

## Auf die Plätze ... fertig ... los!

(mit CD-ROM)

Bearbeitet von  
Raphael Rohr

1. Auflage 2013. Buch. 200 S. Hardcover

ISBN 978 3 609 68443 7

Format (B x L): 14,8 x 19 cm

Gewicht: 446 g

Weitere Fachgebiete > Technik > Sonstige Technologien, Angewandte Technik > Feuerwehrtechnik

Zu Leseprobe

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhalt

<b>Vorwort .....</b>	<b>5</b>
<b>Inhalt .....</b>	<b>7</b>
<b>1    Worum sind Wettbewerbe in der Jugendfeuerwehr sinnvoll?.....</b>	<b>11</b>
<b>2    Die Jugendflamme der Deutschen Jugendfeuerwehr .....</b>	<b>14</b>
2.1    Was ist die Jugendflamme? .....	14
2.1.1    Die wichtigsten Ziele der Jugendflamme .....	16
2.1.2    Umsetzung der gewünschten Ziele .....	16
2.1.3    Übersicht über die Stufen der Jugendflamme .....	17
2.2    Die Jugendflamme Stufe 1 .....	19
2.2.1    Die Zusammensetzung des Notrufs .....	21
2.2.2    Knoten und Stiche .....	23
2.2.3    Grundkenntnisse der praktischen Feuerwehrarbeit .....	31
2.2.4    Wahlbereiche .....	45
2.3    Die Jugendflamme Stufe 2 .....	47
2.3.1    Feuerwehrwissen .....	48
2.3.2    Technik .....	57
2.3.3    Sport und Spiel .....	59
2.4    Die Jugendflamme Stufe 3 .....	64
2.4.1    Aufgaben zur Feuerwehrtechnik .....	65
2.4.2    Kernpunkt der Stufe 3 – Die Erste Hilfe .....	69
2.4.3    Themenarbeit .....	71
2.5    Zusammenfassung .....	75
<b>3    Die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr .....</b>	<b>76</b>
3.1    Einleitung und Grundsätze .....	77
3.1.1    Voraussetzungen .....	77
3.1.2    Einzeldisziplinen .....	78

3.1.3	Zeitaufwand und Übungen .....	78
3.1.4	Übungs- und Abnahmeplatz .....	79
3.1.5	Benötigtes Übungsgerät und Ausrüstungsutensilien .....	82
3.2	Kugelstoßen .....	86
3.3	Staffellauf .....	91
3.3.1	Durchführung des Staffellaufs .....	95
3.3.2	Nullwertung .....	97
3.4	Schnelligkeitsübung .....	98
3.4.1	Durchführung der Übung .....	99
3.4.2	Nullwertung .....	102
3.5	Löschangriff .....	103
3.5.1	Durchführung des Löschangriffs .....	104
3.6	Beantworten von Fragen (= theoretischer Teil) .....	115
3.6.1	Themenspektrum .....	117
3.7	Auswertung und Leistungsbeurteilung .....	130
3.8	Zusammenfassung .....	132
<b>4</b>	<b>Der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr .....</b>	<b>133</b>
4.1	A-Teil: Löschangriff mit Wasserentnahmestelle „Unterflurhydrant“ .....	136
4.1.1	Informationen zum Wettbewerbsplatz .....	136
4.1.2	Gibt es besondere Wettbewerbsgeräte? .....	137
4.1.3	Welche Geräte müssten Sie bereitstellen, wenn Sie den Wettbewerb ausrichten? .....	137
4.1.4	Hinweise zu den Hindernissen (insbesondere für den Ausrichter) .....	138
4.1.5	Welche Kleidung müssen die Jugendlichen tragen? .....	139
4.1.6	Was müssen Sie noch beachten, bevor Sie die Jugendlichen zu dem Wettkampf schicken? .....	140
4.1.7	Wie läuft die Übung ab? .....	140
4.1.8	Wie viele Wertungsrichter werden für die Übung benötigt bzw. sind vorhanden? .....	146

4.1.9	Was ist mit „Eindruckbewertung“ gemeint? . . . . .	146
4.1.10	Wie sieht die Punktevergabe aus? . . . . .	147
4.1.11	Kann meine Jugendgruppe disqualifiziert werden? . . . . .	147
4.1.12	Beispiele, die zu Fehlerpunkten führen können. . . . .	147
4.2	A-Teil: Löschangriff mit Wasserentnahmestelle „Offenes Gewässer“ . . . . .	149
4.2.1	Warum nur eine kurze Zusammenfassung? . . . . .	149
4.2.2	Geänderte Materialien gegenüber „Unterflurhydrant“ . . . . .	149
4.2.3	Wie werden hier die Punkte vergeben? . . . . .	151
4.3	B-Teil: Hindernislauf . . . . .	152
4.3.1	Wie sieht so eine 400-m-Strecke aus? . . . . .	152
4.3.2	Welches Material wird benötigt? . . . . .	153
4.3.3	Welche Kleidung müssen die Jugendlichen tragen? . . . . .	154
4.3.4	Wie läuft der Staffellauf ab? . . . . .	154
4.3.5	Wie wird der Staffellauf gewertet? . . . . .	157
4.3.6	Gibt es beim Staffellauf auch Fehlerpunkte? . . . . .	157
4.3.7	Gibt es hier auch eine Eindruckbewertung? . . . . .	158
4.3.8	Wie sieht hier die Punktevergabe aus? . . . . .	159
4.3.9	Kann meine Gruppe bei diesem Lauf disqualifiziert werden? . . . . .	160
4.3.10	Beispiele, die zu Fehlerpunkten beim Staffellauf führen können . . . . .	160
4.4	„We`re CreACTive“-Wettbewerb . . . . .	161
4.4.1	Was muss die Wettbewerbsgruppe hier machen? . . . . .	161
4.4.2	Wie soll sich die Gruppe zusammensetzen? . . . . .	162
4.4.3	Wie melde ich meine Gruppe an? . . . . .	162
4.4.4	Gibt es Meldefristen? . . . . .	163
4.4.5	Inhalt dieses Wettbewerbes . . . . .	163
4.4.6	Kosten . . . . .	164
4.4.7	Die Sieger des ersten We`re CreACTive-Wettbewerbs 2011 . . . . .	164

<b>5</b>	<b>CTIF - Internationale Vereinigung des Feuerwehr- und Rettungsdienstes .....</b>	<b>165</b>
5.1	Der CTIF Jugendfeuerwehrbewerb .....	168
5.1.1	Zielsetzung .....	168
5.1.2	Teilnahmevoraussetzungen .....	169
5.1.3	Organisation .....	170
5.2	Feuerwehrhindernisübung .....	172
5.2.1	Bekleidung für die Feuerwehrhindernisübung .....	174
5.2.2	Durchführung .....	175
5.2.3	Bewerbsgeräte .....	180
5.2.4	Wertung der Feuerwehrhindernisübung .....	181
5.3	Sportteil des CTIF Bewerbs .....	182
5.3.1	Bekleidung beim Sportteil .....	185
5.3.2	Durchführung .....	185
5.3.3	Wertung des Sportteils .....	188
5.4	Gesamtwertung .....	190
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>192</b>
	<b>Notizen .....</b>	<b>193</b>
	<b>Installationsanleitung .....</b>	<b>200</b>